

Wichtige Kundeninformation

Solarbranche bittet Kunden um Verständnis

Solar gefragt wie nie

Viele Menschen möchten derzeit in Solartechnik für ihr Zuhause investieren. Mit Blick auf die Umwelt ist diese große Nachfrage sehr positiv, doch sie trifft aufgrund der aktuellen Materialengpässe und der Lieferschwierigkeiten bei den Komponenten auf ein begrenztes Angebot. Diese Situation führt derzeit zu längeren Wartezeiten. So kann aktuell von der Bestellung einer Photovoltaikanlage bis zur Inbetriebnahme ein halbes Jahr vergehen, bei gewerblichen Projekten sogar ein volles Jahr.

Diese Situation ist sowohl für die Kunden als auch für uns sehr unbefriedigend. Wir als Vattenfall bemühen uns gemeinsam mit unseren Installationspartnern sehr, Projekte so schnell wie möglich umzusetzen. Doch leider lassen sich die Schwierigkeiten, die zu der aktuellen Lage führen, nicht im Handumdrehen lösen.

Materialengpässe und massives Auftragsaufkommen

Die bereits hohe Nachfrage nach PV-Anlagen ist durch die steigenden Energiepreise noch einmal explodiert: 85 Prozent der Installateure und Händler berichten, dass ihr Bestellvolumen gewachsen ist.

Dieser Nachfrage-Boom fällt in eine Zeit, in der es laut Bundesverband Energiespeicher-Systeme massive Probleme in den Lieferketten gibt. Auf dem Weltmarkt mangelt es an Halbleitern, Chips und weiteren elektronischen Bauteilen, die für den Betrieb einer Solaranlage nötig sind. Diese Bauteile stammen zum Großteil aus China, dessen Industrie coronabedingt nur eingeschränkt arbeitet.

Zudem verzögert sich der Transport, da es auch in der Logistik, insbesondere im Schiffsverkehr, vielfältige Hindernisse gibt. Das alles führt zum Beispiel bei Hybrid-Wechselrichtern und Batteriespeichern zu Lieferengpässen, die weltweit für Verlangsamungen bei der Installation von Solaranlagen sorgen.

Dass Materialien unzuverlässiger und später geliefert werden, hat direkten Einfluss auf die Arbeiten vor Ort. Denn Installateure machen Termine mit den Kunden erst, wenn alle Komponenten geliefert wurden. Darüber hinaus können Netzbetreiber die Anträge für Netzanschlüsse sowie die Zählerauswechslung nur verzögert abarbeiten. Auch dadurch gehen Anlagen später in Betrieb, als es sich alle Seiten wünschen würden.

Höhere Kosten sind unvermeidlich

Bedingt durch die Inflation und Energie- sowie Transportkosten, die bis zu neunmal höher als in der Vor-Corona-Zeit sind, müssen sich Kunden auf höhere Kosten für PV-Anlagen einstellen. Nach Einschätzung von Installateuren und Händlern ist der Preis für Batteriespeichersysteme im Jahr 2021 um 9 % gestiegen. Der Großteil aller Solarmodule werden aktuell in China produziert. Wenn die chinesische Regierung ihre Ankündigung umsetzt, dass die im eigenen Land gefertigten Solarmodule bevorzugt vor Ort verbaut werden, wird sich die Preisentwicklung kurzfristig eher noch verschärfen.

Verbesserungen kommen - aber nicht kurzfristig

Die aktuelle Situation ist für alle Beteiligten - darunter Kunden, Anbieter und Installateure - nicht zufriedenstellend. Aus diesem Grund strebt die Solarbranche als Ganzes Verbesserungen an. Bei Vattenfall bemühen wir uns täglich, mehr Einfluss auf unsere Lieferketten zu nehmen, um mehr Verlässlichkeit für Fachpartner und damit Kunden herzustellen. Kommunen und Netzversorger wollen ins Stromnetz und Personal investieren. Zudem werden Stimmen laut, weite Teile der Photovoltaik-Produktion wieder nach Europa und Deutschland zu holen. Die Europäische Solarinitiative will die Produktion bis zum Jahr 2025 auf etwa 20 Gigawatt Jahreskapazität steigern.

Kurzfristig wird es leider keine vollkommen zufriedenstellenden Lösungen geben. Alle Beteiligten haben aber dasselbe Ziel und streben danach, die Lage zu verbessern.

Vattenfall möchte Verständnis durch Transparenz schaffen

Bei Vattenfall verstehen wir, dass die angespannte Lage auf dem Solarmarkt zu Unmut bei den Kunden führen kann. Deshalb ist es unser Anliegen, transparent mit der Situation umzugehen und alle relevanten Informationen zur Verfügung zu stellen.

Für Fragen stehen wir gern bereit. Denn wir haben das gleiche Interesse wie unsere Kunden: kurzfristige Vor-Ort-Termine, zügige Installationen und schnelle Projektabschlüsse. Leider haben wir auf Material- und Lieferengpässe keinen direkten Einfluss, weshalb wir um das Verständnis unserer Kunden bitten.

Wir als Vattenfall versprechen, zuverlässig daran zu arbeiten, jedes einzelne Solar-Projekt so schnell wie möglich zu realisieren - damit unsere Kunden im eigenen Zuhause Solarstrom nutzen können.

Kontakt

Für Ihre Fragen stehen wir gern bereit unter:

Tel 0800 992 4000 (kostenlos)

Unsere Servicezeiten

Montag - Freitag
9:00 - 16:00 Uhr